

Winterthur : Naturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur : Ethnographische Sammlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ethnologica Helvetica**

Band (Jahr): **9 (1984)**

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Winterthur

Naturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur Ethnographische Sammlung

Museumstrasse 52, 8400 Winterthur,

Telefon: (052) 84 51 66

Öffnungszeiten: täglich 10.00-12.00 und 14.00-17.00, Montag geschlossen
(Ethnographische Sammlung vorläufig geschlossen)

Eintritt: Erwachsene Fr. 1.–, Kinder Fr. –.50, am Mittwochnachmittag,
Samstagnachmittag und am Sonntag frei

Konservator: Kurt Madliger (bis 31.1.1983), Dr. Hans Konrad Schmutz

Präparatoren: Christoph Schweiss, Eduard Saluz

Sekretärin: Beatrice Meier

Labor/Werkstatt: Wiesendangerstrasse 91, 8543 Stadel, Tel. (052) 37 31 33

Geschichte

Im Jahre 1660 wurde die Bürgerbibliothek (später Stadtbibliothek) gegründet, zu der auch eine "Raritätensammlung", nämlich Naturwissenschaft, Völkerkunde und "Historische Merkwürdigkeiten" gehörte. Bis im Jahre 1916 das neue Museum eröffnet wurde, hatten Bibliothek und Sammlungen wechselnde Standorte. Mit dem Einzug ins neue Haus wurden die Sammlungen von der Stadtbibliothek abgetrennt. Sie erhielten als Städtische Sammlungen (später Naturwissenschaftliche Sammlungen) eine eigene Abteilung mit einer nebenamtlichen (seit 1974 vollamtlichen) Konservatorenstelle. Die ethnographische Sammlung wurde also als Teil der naturwissenschaftlichen Sammlungen betreut und bearbeitet.

1948 erfolgte die erste Ausstellung durch den damaligen Konservator Dr. G. Geilinger und seinen Helfer Hauswart Vaterlaus, wobei die Objekte nach Regionen geordnet und z.T. in systematische Gruppen zusammengefasst

wurden. Seit 1977 ist die Ausstellung geschlossen, und die Sammlung wird im Untergeschoss des Museums in einer Rollschrankanlage aufbewahrt. Ein neuer, verbesserter Katalog (Regional-, Sach- und Nummernkatalog) wurde angefertigt, und in einigen Jahren soll das Sammlungsgut neu ausgestellt und dem Publikum wieder zugänglich gemacht werden.

Die Sammlungen

Über die Entstehungsgeschichte der Sammlung bis zum Jahre 1888 liegt der Bericht von Dr. A. Hafner vor. 1966 publizierte Walter Wirth einen weiteren Bericht, in welchem er Hafners Angaben ergänzte und die Geschichte der Sammlung weiter verfolgte. Wie aus Wirth's Übersicht sowie aus den Inventaren zu entnehmen ist, stammen die meisten der früheren Bestände von Winterthurer Bürgern, die als Kaufleute, Techniker oder Beamte oft jahrelang im Ausland weilten. Dies hat zur Folge, dass die Sammlung sowohl regional, als auch was die Sachgebiete betrifft, einen recht heterogenen Charakter aufweist. Später konnten dann immer wieder einzelne Objekte, aber keine systematischen Sammlungen, durch Kauf erworben werden.

Die ersten Objekte stammen bereits aus den Jahren 1667 und 1676, und zwar von Ulrich Meyer aus Winterthur, der als Oberchirurg der Ostindischen Compagnie in Banda tätig war. Erst im 19. Jahrhundert trafen dann weitere Schenkungen ein und zwar vor allem aus Ost- und Südostasien sowie aus Westafrika. Aus China und Japan stammen vor allem verschiedene Waffen und Rüstungsgegenstände, Gebrauchsgeräte, Modelle und Musikinstrumente, wobei als Donatoren Chr. Ziegler (Yokohama), Heinrich Nötzli (Shanghai), Friedrich Hirzel (Hongkong) und Bernhard Rieter (Batavia) zu nennen sind. Aus Südostasien wurden der Sammlung verschiedene Modelle, Waffen, landwirtschaftliche Geräte, Flechtwaren etc. geschenkt, und zwar von Friedrich Ludwig Imhoof-Hotze, Rudolf Steffan (Padang), Adolf Strauss (Makassar), Friedrich Hirzel (Hongkong). Eine kleine Sammlung von Goldgewichten geht auf C. August Jäggli zurück, der als Ingenieur in Ghana tätig war.

Nach der Eröffnung des neuen Museums (1916) setzte eine neue Spende-welle ein. Die Erweiterung der Museumsbestände durch Waffen aus Nord- und Ostafrika ist vor allem auf Oberst Otto Bridler (Nachlass Fritz Bridler), Ch. Krebs, Kaufmann in Moçambique, Alfred Reinhart (Alexandrien) und Max Goldschmid zurückzuführen, wobei von letzterem auch Waffen aus der Türkei, dem Libanon, Persien und Japan zu verzeichnen sind, die alle von K. Fr. Goldschmid, Beirut, 1860, bzw. von G. Goldschmid 1893 gesammelt wurden. Prof. Dr. K. Schönfeld schenkte 1921 den Nachlass seines Vaters, der in den 1870er Jahren als Missionar Gebrauchs- und Kultgegenstände in Ghana gesammelt hatte, und von Dr. Max Müller kamen Werkzeuge,

Schmuck und Waffen aus dem Ituri-Distrikt im Kongogebiet. Neben den Afrikabeständen konnten auch die Abteilungen Ost- und Südostasien erweitert werden. Ca. 1921 gelangten diverse Objekte (u.a. Modelle aus Südostasien, Holzschnitte aus Japan) des Historisch-Antiquarischen Vereins als Deposita ins Museum und Fritz Burghard schenkte 1926 Waffen und Kultfiguren aus Sumatra. 1953 traf dann von Frau M. Sulzer-Ziegler die letzte grössere Sammlung (Gebrauchsgegenstände, Schuhe, Modelle) aus Japan ein.

Die erste grössere Sammlung aus Südamerika übergab C. Sulzer-Schmid 1931 dem Museum und zwar vor allem Tabakpfeifen, Werkzeuge und Waffen, die S. Lehmann bei den Bugre gesammelt hatte. Erweitert wurden die Bestände durch die Sammlung des Konsul Robert Beck aus Bogotà (Grabbeigaben aus Ton, neue Keramik, Haushaltgeräte, Waffen), die durch Vermittlung von Alfred Reinhart bzw. Charlotte Beck-Haggenmacher ans Museum gelangte.

Die Nordamerikaabteilung wurde 1965 durch die bedeutende Schenkung von Henry Aeberli erst eigentlich begründet. Die Objekte (Lederkleidung, Federhaube, Flechtwaren, Keramik, Pfeilspitzen und Schaber aus Feuerstein) stammen von den Prärieindianern sowie aus dem Südwesten der USA.

In den 1950er Jahren kamen zwei weitere grössere Sammlungen an die Afrikaabteilung und zwar von Georg Zellweger der Nachlass E. Naeff-Zellweger, der vor allem Waffen, Schmuck, Kultobjekte und diverse Geräte aus Ägypten und dem Sudan umfasst, sowie ein Teil der Sammlung des Missionars Albert Angst-Ganz, die u.a. einige Masken aus dem Kameruner Grasland enthält. Den Rest der Sammlung Angst erhielt das Museum 1977. In den 1970er Jahren wurden vor allem Objekte von Dr. P. Valentin, Basel, von der Basler Mission sowie von Guy Parent, Lubumbashi, erworben und zwar u.a. Masken und Figuren vor allem aus West- und Zentralafrika, so dass die Museumsbestände bis zum Sommer 1982 auf ca. 1780 Inventareinheiten angewachsen sind.

Schwerpunkte der Sammlung

Die wichtigsten Bestände stammen aus Ost- und Südostasien, aus West- und Zentralafrika, aus Ägypten und dem Sudan sowie aus dem Südwesten und den Präriegebieten der USA.

Ausstellungen:

1948-1977 Querschnitt durch die Sammlung

1976 Ecuador, Kolumbien, Verkaufsausstellung von Roland Müller, St. Gallen

Publikationen zur Sammlung

- Hafner, A. 1874, 75, 88. Über die Entstehungsgeschichte der Sammlung. Anhang zur Geschichte der Stadtbibliothek, in den Neujaersblättern.
- Hess, Eugen. ca. 1967. Kleiner Führer durch die naturwissenschaftlichen Sammlungen der Stadt Winterthur.
- Schiesser, Fritz. 1974, 1975, 1979 u.a. Naturwissenschaftliche Sammlungen (Neuerwerbungen), Winterthurer Jahrbuch.
- Wirth, Walter. 1966. Die ethnographische Sammlung und die Schenkung Henry Aeberli, Chicago. Winterthurer Jahrbuch.

Winterthur
Ethnographische Sammlung

Die Sammlung in Zahlen

	Sammlungen	Diverse	
1. Afrika			
1.1 Nordafrika	162	26	
1.2 Westafrika	196	24	
1.3 Zentralafrika	252	8	
1.4 Ostafrika	34	13	
1.5 Südafrika	—	20	
1.6 Madagaskar	—	—	
Afrika allg.		17	
Subtotal Afrika Sammlungen u. Diverse			752
2. Amerika			
2.1 Nordamerika (inkl. arktische Regionen)	171	40	
2.2 Mittelamerika	—	44	
2.3 Südamerika	104	17	
Subtotal Amerika Sammlungen u. Diverse			376
3. Asien			
3.1 Westasien	23	23	
3.2 Südasien	34	51	
3.3 Südostasien	169	55	
3.4 Ostasien	194	32	
3.5 Zentralasien	—	—	
3.6 Nordasien	—	—	
Subtotal Asien Sammlungen u. Diverse			581
4. Ozeanien			
4.1 Australien	—	1	
4.2 Melanesien	—	26	
4.3 Polynesien	—	2	
4.4 Mikronesien	—	—	
Subtotal Ozeanien Sammlungen u. Diverse			29
5. Europa	—	43	43
Gesamtbestand der ethnographischen Sammlungen			1781
(Stand Ende 1982)			

Die angegebenen Zahlen sind als Richtgrößen zu verstehen.

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1923	Sudan		82
1937	v.a. Aegypten und Algerien	u.a. Kabysten	7
1952	Aegypten, Sudan		60
1971	Tunesien, Aegypten	u.a. Berber	9
1978	Aegypten		4
Diverse:			
ca. 1827–1880	Aegypten, Algerien, Sudan		9
1951–1958	Marokko, Tunesien		5
?	Aegypten		12

Sammler	Bemerkungen
Alfred Reinhart, Alexandrien	v. a. Waffen und Rüstungsgegenstände, z.T. aus der Schlacht von Omdurman 1893
Max Goldschmid, gek. v. K.Fr. Goldschmid, Beirut	Waffen
Georg Zellweger, Nachl. Emil Naeff-Zellweger	Waffen, Schmuck, Kultobj., diverse Geräte
Dr. P. Valentin, Liestal	u. a. Bekleidung (Wolle), Schmuck, prähist. Artefakte
Prof. Blösch, von Dr. K. Schöllhorn 1958	Oellampe (13.–18. Jh.), glasierte Tonkannen
Diverse	Hausrat, Trommeln, ägypt. Mumie
Diverse	Waffen, Haschischpfeifen
Diverse	Keramik

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1880/81/86	v.a. Ghana	Ashanti	30
1921	Ghana		92
1965/1971	Elfenbeinküste, Mali, Sierra Leone	Dan, Baule, Bambara	7
1970/71/73	v.a. Ghana, Nigeria	u.a. Ashanti	20
1972/1973	v.a. Ghana, Togo		32
1981	Kamerun		15
Diverse: 1884–1976	Senegal, Gambia, Mali, Ghana, Elfenbeinküste	u.a. Ashanti, Senufo	10
?	Guineaküste, Ghana		14

Sammler	Bemerkungen
Carl August Jäggi, Ingenieur, Ghana	v.a. Goldgewichte, 2 Fetische
Prof. Dr. K. Schönfeld, Sammler: Karl Schönfeld, Missionar, Ghana, 1870 Museumsgesellschaft	Schmuck aus Metall, Glasperlen, Frucht- schalen, reich verzierte Kalebassen, Amulette, Tonfetische, div. Gebrauchsgegenstände Masken, Figuren, Schmuckkasten
Dr. P. Valentin, Liestal	u.a. 3 Türpfosten, 2 Maskenaufsätze, 1 Trommel, 1 Serrata
Basler Mission, Missions- museum, Basel P. Valentin, Liestal	u.a. Schmuck (z.T. von 1850), 1 Messinggefäß (v. 1909), 2 Fetische
Diverse	u.a. Holzfiguren, Goldwaage (Elfenbeinküste, Ghana), Kultschale (Mali), Eheringe (Senegal, Gambia)
Diverse	u.a. 1 Begräbniskleid (Ghana), 2 Häuptlings- stöcke (Guineaküste)

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1931	Kongo, Ituri-Distrikt		48
1950/1977	v.a. Kameruner Grasland	u.a. Bamenda	29
1970–1975	v.a. Kameruner Grasland		65
1972/1973	v.a. Kameruner Waldland		12
1976	Zaire	Pende	1
1978	Zaire	Luba, Kuba, Songe	24
1979/80/81/82	Zaire		73
Diverse: 1952–1976	Angola, Kongo, Kamerun		8

Sammler	Bemerkungen
Dr. Max Müller, Kongo, Ituri-Distr.	Schmuck, Werkzeuge, Waffen, Hausrat, 2 Trommeln, 1 Likombre
Albert Angst-Ganz, Missionar	u.a. Masken (v.a. Bamenda) Pfeifen, 2 Trommeln, 1 Palmweinkrug
Dr. P. Valentin, Liestal	Hausrat, 12 Häuptlingsfiguren (Gelbguss), 3 Masken, 2 Ahnenfiguren, 1 Schlitztrommel
Missionsmuseum Basel	Diverses
Museumsgesellschaft Sa.: Guy Parent, Lubumbashi	Maske
Guy Parent	u.a. 3 Paraphernalia eines Zauberers, 2 Holzfiguren, 2 Holzdosen, 1 Zeremoniabeil, 1 Tanztrommel
Guy Parent, Kigali/Rwanda	
Diverse	Waffen, Werkzeuge, 1 Holzfigur, 1 Kriegsbootmodell

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
	<i>1.4. Ostafrika</i>		
1865	Aethiopien		2
1916	Ostafrika		15
1924/1925	Moçambique		17
Diverse:			
1947–1977	Moçambique, Tansania, Kenya		10
?	u.a. Kenya		3
	<i>1.5. Südafrika</i>		
Diverse:			
1970–1971	versch. Regionen Südafrikas		7
?	versch. Regionen Südafrikas	u.a. Buschmänner	13
Diverse:			
1921–1973	Afrika allg.		17

W/NS 4

1.4. Ostafrika

1.5. Südafrika

Afrika Diverse

Sammler	Bemerkungen
<p>Dütscheler, Massaua, Erythrea Oberst Otto Bridler, Nachlass Fritz Bridler Ch. Krebs, Kaufmann in Moçambique</p>	<p>Schwerter v.a. Waffen Waffen, 3 Holzfiguren</p>
<p>Diverse</p>	<p>u.a. 2 Tanzmasken (Kenya)</p>
<p>Diverse</p>	<p>u.a. 1 Holzmaske</p>
<p>Diverse</p>	<p>u.a. Schmuck</p>
<p>Prof. Dr. M. de Jongh, Port Elisabeth</p>	<p>Diverses</p>
<p>u.a. Historisch-Antiquarischer Verein</p>	<p>u.a. 2 Szepter, 1 Priesterglocke</p>

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1965	v.a. Prärie, Südwesten	Sioux, Navaho, Hopi, Pueblo (Cliff-Dwelling)	ca. 171
Diverse: ca. 1845–1902	versch. Regionen Nordamerikas		19
1920–1947	versch. Regionen Nordamerikas		7
?	u.a. Prärie, Südwesten	u.a. Pueblo	13
	<i>Arktische Regionen</i>		
1933	Alaska	Eskimo	8

Sammler	Bemerkungen
Henry Aeberli, Chicago	Lederbekleidung, 1 Federhaube, Flechtwaren, Keramik, ca. 110 Pfeilspitzen und Schaber aus Feuerstein Lit. Wirth 1966
Diverse	u.a. Lederkleidung und Taschen, z.T. mit Perlen- und Quillstickerei, Tabakpfeifen
Diverse	u.a. 1 Gesichtsmaske aus Ton, Pfeilspitzen aus Feuerstein
Diverse	u.a. Glasperlenstickereien
Erben v. Prof. Dr. Ernst Huber, Baltimore	Jacke aus Fell

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
	<i>2.2. Mittelamerika</i>		
Diverse: 1912–1977	Mexiko, Guatemala, Panama, Kolumbien oder Ecuador		25
1979	Mexiko/Guatemala		19
	<i>2.3. Südamerika</i>		
1923	Kolumbien, Bogotà		6
1931	Brasilien, Sta. Catarina	Bugre	41
1948	Kolumbien, Bogotà		47
1981	Peru (Iquitos)		10
Diverse: 1922–1976	Amazonas, Peru, Ecuador, Niederl. Guayana		12
?	Peru, Argentinien		5

Sammler	Bemerkungen
Diverse, u.a. Karl Meier, La Paz (Ausstellung)	u.a. 1 Bastkleid, rituell (Panama), 3 Malereien (Mexico, Kolumbien) 7 Kalebassen (Guatemala)
Alfred Reinhart, Sammler: Robert Beck, Konsul, Bogotá	Tongefässe (Grabbeigaben) (Herkunft unbekannt)
C. Sulzer-Schmid, Sammler: S. Lehmann	u.a. Tabakpfeifen, Steinwerkzeuge, Waffen, Kalebassen
Charlotte Beck-Haggenmacher Sammler: Robert Beck, Konsul, Bogotá Dr. W. Graf (1940/41)	v.a. Haushaltgeräte, Waffen, Keramik (neu)
Diverse	Diverse
Diverse	u.a. 1 Tonfigur (Mochica)

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1936	<i>3.1. Westasien</i> Irak, Bagdad		12
1937	Türkei, Libanon, Persien		11
Diverse: ca. 1880–1927	Türkei, Syrien, Totes Meer, Persien		12
1967–1976	Türkei, Westasien		4
?	Persien, Israel, Orient		7
	<i>3.2. Südasien</i>		
ca. 1880	Ostindien		14
1968	Indien		10
1981	Indien		10
Diverse: ca. 1880–1938	Indien, Ceylon		22
1966–1971	Indien, Ceylon		15
?	Indien, Ceylon		14

Sammler	Bemerkungen
Erben J. Briner-Sulzer, Kaufmann, Bagdad ges. 1865	Kaffeetassen, Pfeifenköpfe, Amulett
Max Goldschmid-Steiger, Bern, Nachl. K.Fr. Gold- schmid, Beirut, ges. 1860	v.a. Waffen
Diverse	u.a. Schreibzeug, Schale (Totes Meer)
Diverse	Diverses
Diverse	v.a. Manuskripte, z.B. 1 Schriftrolle 15. Jh. Israel
Bernhard Rieter, Kaufmann, Batavia, Java	v.a. Schmuck
W. Brack, Sammler: J. Brack, Kaufmann, Ende 19. Jh.	Gipsfiguren (Volkstypen)
Dr. P. Valentin, Liestal	
Diverse	u.a. 6 Volksgruppen aus Gips (Indien), 6 Modelle von Auslegebooten (Ceylon), 3 Kult- figuren, 1 buddh. Hausaltar (Indien)
Diverse	u.a. 4 Druckstöcke f. Stoffdruck (Indien), 3 Gebetsketten (Indien), 1 Kästchen (ges. 1866–1910 von Heinrich Kreis, Davy)
u.a. Charlotte Beck- Haggenmacher, Nachl. v. Herbert Haggenmacher	u.a. 6 Gebetsbücher und Handschriften auf Palmblättern (Ceylon)

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1667	Java, Insel Banda		2
1849	Java		27
1880	Sumatra, Nias	z.T. Batak	31
1880	Java, Celebes		20
ca. 1880/1887	Malaya		8
1882	Java		13
1921	Java, Siam, Malaya		13
1926	Sumatra		12
1970/1971	Sumatra, Java, Indonesien allg.		15
1970/1974	Borneo, Laos	u.a. Dajak	13
1982	Borneo		15
Diverse:			
1879–1887	Südostasien		6
1920–1957	Celebes, Java, Siam		13
1976	Siam, Bali		8
?	Java, Borneo, Siam, Sumatra, Indonesien		25
1981	Südostasien		3

Sammler	Bemerkungen
Ulrich Meyer, Oberchirurg der Ostindischen Compagnie in Banda	Krise
Friedrich Ludwig Imhoof- Hotze. Nachl. H. Zollinger	v.a. Modelle von Häusern und Geräten
Rudolf Steffan, Padang (Sumatra)	u.a. Schmuck, Waffen, landwirtschaftl. Geräte, Kleidung, 2 Kultfiguren
Adolf Strauss, Makassar (Celebes)	Flechtwaren, Waffen, landwirtschaftl. Geräte
F. Hirzel, Hongkong	Waffen
Frau Täuber-Thellung, Nachl. von Jul. Täuber-Thellung, Kauf- mann u. Konsul, Batavia (Java)	v.a. Speere
Historisch-Antiquarischer Verein	v.a. Bootsmodelle
Fritz Burghard, Tandjong Balei Aschan, (Sumatra)	Waffen, Kultfiguren, Gebetsbuch
Frl. Wening, Sammler: Herr Wening ca. 1920	v.a. Textilien, Waffen
Dr. P. Valentin, Liestal Sr. Ruth Spiller	Diverses
Diverse	Diverses
Diverse	v.a. Waffen, 2 Bambusstäbe eines Medizin- mannes (Henrik Heimann. Sammler: Exp. d. Hauptmanns von der Linden)
Diverse	u.a. 4 buddh. Gebetsbücher aus Palmblatt, 1 Tanzmaske
Diverse	u.a. 6 Handschriften auf Palmblättern (Java, Siam, Sumatra), 5 Schattenspielfiguren (Indonesien), 3 Buddhastatuen (Siam)
Dr. P. Valentin Liestal	

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1676	Japan		2
1878	Japan		10
1879/1885	Japan, China		34
ca. 1880	China		16
ca. 1885	China		40
ca. 1921	China, Japan		61
1937	Japan		6
1953	Japan		25
Diverse:			
ca. 1880–1882	China, Japan		4
1916–1929	China, Japan		8
1967–1978	China, Japan		4
?	China, Japan		16

Sammler	Bemerkungen
Ulrich Meyer, Oberchirurg der Ostindischen Compagnie in Banda	Lackkästchen, Schuhe
Chr. Ziegler, Yokohama	verschiedene Modelle
Heinrich Nötzli, Shanghai	v.a. Waffen und Rüstungsgegenstände (Japan), chinesisches Szepter
Bernhard Rieter, Kaufmann, Batavia (Java)	u.a. Gebrauchsgegenstände, Schreibzeug, Kleidung
Friedrich Hirzel, Hongkong	versch. Gebrauchsgegenstände, 6 Musikinstrumente
Historisch-Antiquarischer Verein	u.a. 30 Holzschnitte (Japan), Gebrauchs- gegenstände, 1 Tempelglocke
Max Goldschmid, Bern, Sa.: Gabriel Goldschmid, 1893	Rüstungsgegenstände, Waffen, Gesichtsmaske
Frau M. Sulzer-Ziegler	Gebrauchsgeräte, Schuhe, Modelle
Diverse	u.a. 1 Schwert (Japan)
Diverse	u.a. 2 Schwerter (Japan) aus Nachlass Fritz Bridler
Diverse	u.a. 1 Auslegeboot (Japan) Sammler: Henry Aeberli (Chicago)
Diverse	v.a. Gebrauchsgeräte, 1 Meisterschwert (Japan)

WinterthurNaturwissenschaftliche Sammlungen der Stadt Winterthur,
Ethnographische Sammlung

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
Diverse: ca. 1880	<i>4.1. Australien</i> Australien		1
Diverse: ca. 1880–1979	<i>4.2. Melanesien</i> v.a. Neuguinea		26
Diverse: ?	<i>4.3. Polynesien</i> Fidji-Inseln		2
Diverse: 1884–1939	<i>5. Europa</i> Tessin, Spanien, Jugoslawien, Korsika		12
1970–1977	Griechenland, Süddeutschland, Winterthur		24
?	Norwegen, Kt. Glarus, Griechenland		7

Sammler	Bemerkungen
?	Bumerang
Diverse	v.a. Speere, Pfeile, 1 Ahnenboot (Mittel-Sepik)
?	Zeremonialruder, Holzkeule
Diverse	u.a. Schuhe, Gefässe
Diverse	u.a. Webstuhl, Webstuhlmodell, Spinnrocken
Diverse	Diverses

